März, April, Mai 2025

ST· ANDREAS

www.andreasgemeinde-verden.de

Luft holen!

Sieben Wochen ohne Panik

AUF EIN WORT

In diesem Jahr steht die Fastenaktion „7 Wochen ohne“, die bis Ostern andauert, unter dem Motto: Luft holen! 7 Wochen ohne Panik! Dass das Atmen und Luft holen eine sehr gute Sache ist, habe ich im letzten Jahr in meiner Auszeit lernen können. Wie unterschätzt war es bis dahin von mir, meine Atmung bewusst wahrzunehmen und zu steuern. Wie sehr hilft es doch gerade in herausfordernden Wochen, sich die Zeit zu nehmen, den Atem einfach fließen zu lassen. Manchen Ärger, manche Empörung, auch manche Panik lässt sich zwar sachlich nicht sofort aus der Welt schaffen, aber in dem Moment, in dem ich mich auf meine Atmung konzentriere, werde ich ruhiger. Und dass in der Ruhe die Kraft liegt, ist weitläufig bekannt. Ähnlich geht es mir auch, wenn ich mir Zeit fürs Beten außerhalb der Gottesdienste nehme. Ein kurzer Austritt aus dem Alltag, eine Verbindung mit Gott, dessen Horizont immer weiter ist als mein eigener, hilft mir, mich aus bedrängter Situation zu befreien. Manches kann man dann klarer sehen, mit einem gewissen Abstand auch von sich selbst und der Gefühlswelt anders betrachten - so wie der Ratschlag, erst eine Nacht drüber zu schlafen, ja auch wirklich ein guter ist. Sicherlich gibt es Inhalte, Sachlagen und Probleme, die sich weder wegatmen noch wegbeten lassen.

Es ist ohne Frage so, dass uns gesellschaftliche und politische Fragen in diesen Monaten sehr herausfordern, uns ängstigen oder Schnappatmung befördern, ebenso wie auch persönliche Ereignisse unser Leben sehr ins Wanken bringen können. Das will ich keineswegs kleinreden.

Es scheint aber wichtig, sich trotzdem immer wieder mit Zuversicht auf das Leben auszurichten. Dabei ist es nötig, dass wir das nicht immer aus eigener Kraft tun müssen. Mit den Instrumenten unseres Glaubens haben wir viele Möglichkeiten an der Hand, uns ermutigen und stärken zu lassen: Momente von Einkehr und Stille, Gemeinschaft bei Festen und im Gottesdienst und auch in manchen Gemeindegruppen. Das ist hoch zu achten und wird ganz sicher mancher Schnappatmung oder Panik entgegen wirken können.

Nutzen muss man das Vorhandene aber selbst – dazu laden wir herzlich ein. Ihre

Nachruf Heide-Lore Böhning

Auf dem nebenstehenden Bild ist Heide-Lore Böhning zu sehen, wie sie in ihrem geliebten Garten steht. Nach kurzer, schwerer Krankheit ist sie Anfang des Jahres im Alter von 84 Jahren verstorben und wir haben in einer bewegenden Trauerfeier in Wahnebergen mit vielen Menschen Abschied genommen.

Heide-Lore Böhning war ein sehr treues und aktives Gemeindemitglied, über viele, viele Jahre hindurch. Gründungsmitglied in der Kantorei, machte sie auch zahlreiche Geburtstagsbesuche, war im Helferinnenkreis, leitete einige Jahre den Gemeindenachmittag, lud zum lebendigen Advent ein. Das tat sie gerne und gut vorbereitet, mit Einfühlungsvermögen und gutem Geschmack und vor allem mit einer sehr angenehmen Zurückhaltung, die aber in sich auch sehr klar war.

Mit ihrem 80. Geburtstag hatte sie sich aus der aktiven Gemeindearbeit zurückgezogen, auch das ein sehr bewusster Schritt von ihr.

Aber ihre Kontakte zu anderen blieben bestehen und viele hat ihre Krankheit und auch ihr Tod sehr erschüttert. Manche haben sie noch im Krankenhaus und Hospiz besuchen können.

Die St. Andreasgemeinde verliert mit Heide-Lore Böhning eine sehr kompetente, freundliche und geschätzte Ehrenamtliche. Wir werden ihr Andenken bewahren und wünschen ihrer Familie viel Kraft in kommender Zeit.

Für den Kirchenvorstand

Pastorin B.Kattwinkel-Hübler

Himmelfahrt in Eitze

In diesem Jahr feiern wir unseren Himmelfahrtsgottesdienst am 29. Mai mit Kinderangebot in Eitze bei Familie Wittboldt-Müller an der Mühle. Der Gottesdienst beginnt um 11 Uhr, im Anschluss bleiben wir noch zum Essen und Reden zusammen. Salat- und Kuchenspenden sind sehr willkommen.

Konfirmandenunterricht

Ein kleiner, aber feiner Jahrgang aus St. Andreas kann in diesem Jahr unterrichtet werden, da sich genügend Jugendliche angemeldet haben. Ein weiterer Konfirmandenkurs aus der Domgemeinde wird ebenfalls in unseren Räumen und von Pastorin Kattwinkel-Hübler durch die Konfirmandenzeit geführt. Die Kurse beginnen im Mai. Berührungspunkte aller Konfirmand*innen in Verden gibt es aber immer mal wieder in Projektphasen oder auf der gemeinsamen Freizeit, die auch mit dem aktuellen Jahrgang, leider ohne unsere Diakonin Birte Hannken, die sich noch in Elternzeit befindet, im März durchgeführt wird.

Freiwilliges Kirchgeld

Das freiwillige Kirchgeld war auch in diesem Jahr erfreulich hoch und lag Ende Dezember bei 13.500 Euro. Wir danken schon jetzt allen für die Spenden. Der Versand der Dankschreiben hat bis Redaktionsschluss noch nicht stattfinden können, da die zuständige Sachbearbeiterin im Kirchenamt länger erkrankt war. Wir holen das schnellstmöglich nach und sind mit der Zusammenarbeit mit dem Kirchenamt auf einem guten Weg.

Sanierung Pfarrhaus

Die Rückseitensanierung des Pfarrhauses konnte fertig gestellt werden. Die Kosten von ca. 100.000 Euro werden zu einem erheblichen Teil vom Kirchenkreis übernommen, sodass von der Gemeinde ca. 20.000 Euro zu erbringen sind. Diese können über Rücklagen gut ausgeglichen werden.
Noch nicht ganz fertig gestellt sind die unteren Räume im Pfarrhaus (Teeküche und Archiv). Damit geht es im Frühjahr aber weiter. Zudem hatte sich ein Wespenschwarm unterhalb der Pfarrwohnung in die neue Fassade einquartiert, auch hier sind noch Nacharbeiten nötig, damit sich nicht erneut ein Schwarm einnistet.

Kirchenkreissynode/ Kirchenkreisvorstand

Jutta Preissner, Margot Hammer und Pastorin Kattwinkel-Hübler sind in der neuen Periode Mitglieder der Kirchenkreissynode, dem Parlament des

Kirchenkreises. Zudem wurde Margot Hammer, Kirchenvorstand von St. Andreas, in den Kirchenkreisvorstand gewählt, der das Leitungsgremium des Kirchenkreises ist.

Gemeindeausflug am Samstag, den 10.05.2025 nach Celle

In diesem Jahr wird es wieder einen ganztägigen Gemeindeausflug geben. Celle ist mit 70.293 Einwohnern Kreisstadt des Landkreises Celle. Die Mittelstadt gilt als südliches Tor zur Lüneburger Heide und ist ein Ort mit einer wunderschönen Altstadt mit über 400 Fachwerkhäusern und einem Schloss im Stil der Renaissance und des Barocks.

Die Abfahrt nach Celle erfolgt mit einem Reisebus ab 8.45 Uhr von der Busspur Grüne Straße in Verden. Nach der Ankunft erwartet uns eine Rundfahrt mit der Celler Bimmelbahn durch die schöne Altstadt. Es ist daneben genügend Zeit eingeplant, die Stadt auf Wunsch auch auf eigene Faust zu erkunden. Ein gemeinsames Mittagessen im Gasthaus „Dackels Krone“ beendet den Besuch in Celle. Auf der Weiterfahrt geht es zu einem Kirchbesuch in Bergen. Nach einem gemeinsamen Kaffeetrinken in der Südheide geht es zurück nach Verden, wo wir gegen 18.00 Uhr wieder erwartet werden. Die Gesamtkosten für Busfahrt, Stadtrundfahrt, Mittag-

essen und Kaffeegedeck betragen pro Person 65,00 €.

Sollte sich jemand aus finanziellen Gründen von der Fahrt ausgeschlossen fühlen, kann er sich mit Pastorin Kattwinkel-Hübler in Verbindung setzen, unbürokratische und diskrete Lösungen werden gefunden. Auch Mitglieder aus anderen Gemeinden sind herzlich willkommen.

Um die Fahrt planen zu können, melden Sie sich bitte bis zum **15.04.2025** telefonisch unter 04231/83366 im Gemeindebüro an. Dienstag und Donnerstag von 9-11 Uhr ist Frau Fischer in der Regel vor Ort, bitte sprechen Sie nicht auf den Anrufbeantworter. Mit der telefonischen Anmeldung können wir direkter Rückfragen stellen. Schüchterne können natürlich auch eine Email schicken, aber in dieser muss die Telefonnummer vermerkt sein, sonst ist die Anmeldung nicht gültig. Vielen Dank. Wir freuen uns sehr!

Jürgen Buthmann–von Schwartz und Bettina Kattwinkel-Hübler

MUSIK IN ST. ANDREAS

Wie jedes Jahr lädt das **KADANZA-Ensemble** am Sonntag, den **16.03.2025** um **18 Uh**r mit seinem neuen Programm **„Blue Jubilee“** in die St. Andreas Kirche zu Verden ein. Das Kadanza-Ensemble existiert bereits seit 25 Jahren, trotzdem ist es nicht das 25. Konzert, was dem Auftreten eines kleinen Virus geschuldet war. Es gibt somit ein Jubiläumskonzert ins Blaue gedacht und mit einigen Beiträgen, die bluesig klingen und blau im Titel tragen. Das Kadanza-Ensemble wird wieder ein stilistisch weitgefächertes Programm über 6 Jahrhunderte bieten mit Alter Musik von G.Ph. Telemann und D. Castello, mit Romantischem von F. Mendelssohn und J. Brahms, mit Jazzigem von Th. Monk und C. Adderley und Zeitgenössischem von F. Poser und J. Page. Wie immer klingen die Arrangements des Kadanza-Ensembles ausgefallen, überraschend, frisch und humorvoll. Unterstützt von den besonderen räumlichen und akustischen Gegebenheiten der St. Andreas Kirche zu Verden verspricht das neue Programm wieder viel Atmosphäre und Genuss.

KADANZA, das sind:
Kristina Dobat (Gesang),
Gilles Geu (Saxophon und Blockflöten),
Andreas Oesterling (Piano, Vibraphon),
Tobias Walker (Cello, E-Bass, Percussion) und
Hansjürgen Wiehe (Cembalo, Blockflöten).

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Goldene und Diamantene Konfirmation

In diesem Jahr feiern wir in St. Andreas am 31. August um 10 Uhr einen Gottesdienst für die Jubiläumskonfirmationen der Jahrgänge 1964 bis 1965 und 1974 bis 1975. Dazu sind nicht nur Jubilare , die in St. Andreas konfirmiert wurden, sondern auch jene, die an den Feierlichkeiten in ihren einstigen Heimatgemeinden nicht teilnehmen können, herzlich eingeladen. Wir bitten um Verständnis, dass wir die aktuellen Namen, Adressen der infrage Kommenden nicht in akribischer Kleinarbeit herausfinden können, denn dazu fehlt uns schlichtweg die Zeit. Deswegen sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen. Wer also zu diesen Jahrgängen gehört, aktuelle Daten liefern kann oder sich direkt anmelden möchte, möge sich an Magda Bohlmann (Telefon: 04231-5469) wenden. Sie hat sich freundlicherweise bereit erklärt, diesen wichtigen Zwischenschritt zu begleiten und gleicht alles mit uns ab.

Wenn es gewünscht ist, dass nach dem Gottesdienst noch ein gemeinsames Essen mit Programm stattfindet, muss auch dieses von den Teilnehmenden selbst organisiert werden. Insofern möchten wir jetzt an dieser Stelle herzlich einladen und freuen uns auf viele Anmeldungen. Die bis Anfang August Angemeldeten erhalten dann ein Anschreiben mit allen wichtigen Informationen. Vielen Dank.

Wir danken herzlich den Firmen, die unseren Gemeindebrief unterstützen:

Party-Service
Fleischerei Kaufhold
Inh. Berd Kaufhold
Grüne Str. 33-37 - 27283 Verden/Aller
Tel. 04231/2212 (Betrieb)
04237/425 (priv.) - Fax 04231/85026

bannasch
Malereibetrieb
Eichhof 2 | 27283 Verden
info@bannasch-malereibetrieb.de
Telefon 04230 616
Ehrlich. Freundlich. Pünktlich.
www.bannasch-malereibetrieb.de

THIES HOLZBAU GmbH
ZIMMEREI
DACHDECKEREI
INNENAUSBAU
Weiddor 11
27313 Dörverden/Stedebergen
Telefon 0 42 31 / 28 51
Fax 0 42 31 / 32 17
www.thies-holzbau.de/mail@thies-holzbau.de

Schubert IT GmbH
Full Service IT
Computer I Server I Telefonanlagen
WLAN I Netzwerke I regionale Cloud
Störtebekerstraße 13
27283 Verden
Tel. 04231 9566012
Fax 04231 9566014
www.schubertservice.de
info@schubertservice.de

Kreissparkasse
Verden

Hier könnte Ihre Werbung stehen.
Wir freuen uns auf Ihre Anfrage

St. Andreas 2024 in Zahlen

Gemeindeglieder

2113	Gemeindeglieder
41	Kirchenaustritte
4	Eintritte/Übertritte
20	Taufen
25	Konfirmierte
0	Hauptkonfirmanden
2	Trauungen
22	Beerdigungen

Gottesdienste

46	Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen
8	Abendmahlsfeiern
16	Kindergottesdienste
1	Gottesdienste und Andachten an Werktagen

Kollekten und Spenden

8.415,93 €	Landeskirchliche Kollekten und Kollekten zur Weiterleitung
4.267,28 €	Brot für die Welt
2.091,61 €	DW-Katastrophenhilfe
13.519,09 €	Freiwilliges Kirchgeld
8496,24 €	Kollekten und Spenden für die eigene Gemeinde

Kirchenkonzerte

7	Kirchenkonzerte

Offene Kirche

2276	Besucher in der St. Andreaskirche

GOTTESDIENSTE

Datum	Uhrzeit	Gottesdienst	Ort
Sonntag, 2. März	**18.00**	**Estomihi** Abendgottesdienst mit Chor *Pastorin B. Kattwinkel-Hübler*	St. Andreas
Freitag, 7. März	**18.30**	Weltgebetstag der Frauen	Zions- gemeinde
Sonntag, 9. März	10.00 10.00	**Invokavit** Gottesdienst *Pastorin B. Kattwinkel-Hübler* Kindergottesdienst	St. Andreas Küsterhaus
Sonntag, 16. März	10.00 10.00	**Reminiszere** Gottesdienst Gottesdienst	**Dom** **St. Johannis**
Sonntag, 23. März	10.00 10.00	**Okuli** Kindergottesdienst Regionaler Gottesdienst	St. Andreas **St. Johannis**
Sonntag, 30. März	10.00	**Lätare** Regionaler Gottesdienst mit Posaunenchor *Pastorin B. Kattwinkel-Hübler*	St. Andreas
Sonntag, 6. April	18.00	**Judika** Abendgottesdienst *Pastorin B. Kattwinkel-Hübler*	St. Andreas
Sonntag, 13. April	10.00 10.00	**Palmarum** Gottesdienst Gottesdienst	**St. Johannis** **Dom**
Donnerstag, 17. April	**19.00**	**Gründonnerstag** Tischabendmahl *Pastorin B. Kattwinkel-Hübler*	St. Andreas

Datum	Uhrzeit	Gottesdienst	Ort
Freitag, 18. April	10.00	**Karfreitag** Gottesdienst *Pastorin B. Kattwinkel-Hübler*	St. Andreas
Sonntag 20. April	**5.30**	**Ostersonntag** Frühandacht zum Ostermorgen *Pastorin B. Kattwinkel-Hübler und Team*	St. Andreas
Montag 21. April	**18.00**	**Ostermontag** Regionaler Abendgottesdienst	**Dom**
Sonntag 27. April	10.00 10.00	**Quasimodogeniti** Gottesdienst *Pastorin i. R. G. Freese* *Kindergottesdienst*	St. Andreas Küsterhaus
Sonntag, 4. Mai	10.00	**Miserikordias Domini** Übertragung des Kirchentags-gottesdienstes	Dom
Sonntag, 11. Mai	10.00 10.00	**Jubilate** Begrüßung der neuen Konfir-mandenkurse *Pastorin B. Kattwinkel-Hübler* Kindergottesdienst	St. Andreas Küsterhaus
Sonntag, 18. Mai	10.00 10.00	**Kantate** Gottesdienst Gottesdienst	**Dom** **St. Johannis**
Sonntag, 25. Mai	10.00 10.00	**Rogate** Gottesdienst mit Abendmahl *Pastorin B. Kattwinkel-Hübler* Kindergottesdienst	St. Andreas Küsterhaus

Datum	Uhrzeit	Gottesdienst	Ort
Donnerstag, 29. Mai	**11.00**	**Christi Himmelfahrt** Gottesdienst unter freiem Himmel mit anschl. Imbiss *Pastorin B. Kattwinkel-Hübler und Team*	**Eitze**
Sonntag, 1. Juni	10.00	**Exaudi** Domweih-Gottesdienst	**Autoscooter**

In eigener Sache

Der gemeinsame Gottesdienstplan der Region Verden hat sich in manchem bewährt, in anderem ist er sicher noch verbesserungswürdig. Wir nehmen aber insgesamt eine hohe Bereitschaft wahr, die Gottesdienste in den verschiedenen Kirchen zu besuchen und die jeweiligen Qualitäten dort zu würdigen. In diesem Frühjahr haben wir verhältnismäßig viele regionale Gottesdienste. Das liegt zum einen an der noch andauernden Vakanz in der Domgemeinde, aber auch an der Besonderheit, dass der Kirchentag in Hannover zweimal auch in der Region Verden gottesdienstlich gefeiert wird. Bitte informieren Sie sich vor einem Gottesdienstbesuch immer aktuell auf den Homepages der jeweiligen Gemeinde, damit Sie nicht vor verschlossenen Türen stehen. Vielen Dank.

Wenn Sie Ihr Kind taufen lassen möchten oder Ihre Hochzeit mit einem Gottesdienst beginnen möchten, wenn Sie allgemein Fragen haben, wieder in die Kirche eintreten möchten oder Seelsorge benötigen oder zu einem Gruppenangebot kommen möchten, zögern Sie nicht, uns anzusprechen. Nur, wenn wir davon wissen, können wir weiterhelfen. Ganz aktuell suchen wir vor allem Menschen, die sich vorstellen können, gemeinsam ein Cateringteam zu sein: Mal ein Kirchencafé nach dem Gottesdienst anbieten, mal für Snacks und Trinken bei Veranstaltungen sorgen, die Getränkezufuhr und Leergutabfuhr regeln – an dieser Stelle mangelt es wirklich an helfenden Händen, bzw. an Menschen, die Lust haben, das verlässlich und eigenständig zu organisieren. Melden Sie sich gern.

„Wunderbar geschaffen!“
Weltgebetstag 2025 von den Cook-Inseln am 7. März um 18.30 Uhr in der Zionsgemeinde (SELK) Verden, Anita-Augspurg-Platz 11

Christinnen der Cookinseln, einer Inselgruppe im Südpazifik , laden ein, ihre positive Sichtweise zu teilen: Wir sind „wunderbar geschaffen“ und die Schöpfung mit uns! Die Schreiberinnen des Weltgebetstagsgottesdienstes gewinnen diese Zuversicht aus ihrem Glauben. Sie verbinden ihre Maorikultur, ihre besondere Sicht auf das Meer und die Schöpfung, mit den Aussagen von Psalm 139. Trotz zum Teil problematischer Missionierungserfahrungen wird der christliche Glaube von gut 90 % der Menschen selbstverständlich gelebt. Nur zwischen den Zeilen finden sich in der Liturgie auch die Schattenseiten des Lebens auf den Cookinseln. Es ist der Tradition gemäß nicht üblich, Schwächen und Probleme zu benennen.

Wir sind eingeladen, die Welt mit ihren Augen zu sehen, uns auf ihre Sichtweisen einzulassen.

Mit *Kia orana* grüßen die Frauen und sie wünschen damit ein gutes und erfülltes Leben. Welche Sicht haben wir, wo stehen wir in Bezug auf „wunderbar geschaffen“?

Die ökumenische Vorbereitungsgruppe (siehe Bild) lädt Sie herzlich zu diesem Gottesdienst ein!

WGT der Frauen – Deutsches Komitee e.V. (Text gekürzt von G. Frank-Meininger)

Stiftung St. Andreas Gemeinde Verden

Die Zukunft von St. Andreas sichern

Ansprache zum Winterempfang

Die Stiftung der St. Andreas Kirche ist noch ein recht junges Organ der Gemeinde, erst 2012 gegründet und 2016 zu einer rechtlich eigenständigen Stiftung anerkannt. Die Aufgabe der Stiftung ist zum einen der Erhalt und die Mehrung des Stiftungskapitals und zum anderen sollen die Erträge der Stiftung dazu dienen, die Gemeindearbeit in und um St. Andreas sowie die bauliche Pflege der St. Andreaskirche in Verden zu unterstützen. Das drückt sich in Zahlen wie folgt aus: der Stiftungsstock beträgt derzeit 108.000 Euro incl. einer Zustiftung von 1.000 Euro im Jahr 2024. Aus Erträgen der Anlagen des Stiftungsstocks und freien Spenden konnte im vergangenen Jahr etwas über 10.000 Euro erwirtschaftet werden.

Nachdem das vom vorherigen Vorstand geförderte Glockenprojekt erfolgreich abgeschlossen werden konnte, haben wir uns bisher um Fördermaßnahmen gekümmert, die das Gemeindeleben ganz praktisch bereichern: So konnten wir ab 2022 mit Zuschüssen die temporäre Chorleitung, die Anschaffung der Sitzpolster für die Kirchenbänke, zuletzt das digitale Flipchart, welches am Tag des offenen Denkmals im letzten Jahr erstmals in der Kirche zum Einsatz kam, unterstützen und werden noch in diesem Jahr die im Oktober geplante Kirchenfreizeit der St. Andreasgemeinde bezuschussen.

Ganz aktuelle Projekte auf unserer Agenda sind die Mitwirkung bei der Neugestaltung des Kirchenraumes und – in Zusammenarbeit mit dem Kirchenvorstand – die Verschönerung der Domseite unserer Kirche im Rahmen des von der Stadt Verden geplanten Projektes zur Neugestaltung von Lugenstein und Domplatz. Zur Erfüllung dieser Aufgaben stehen uns zum einen die Erträge aus den Anlagen des Stiftungsstocks zur Verfügung zum anderen besteht unsere Aufgabe aber vor allem darin, sog. „freie Spenden“ zu werben. Das ist das Ziel des in diesem Jahr erstmalig geplanten Stiftungsfestes, mit dessen Vorbereitung sich der Stiftungsvorstand aktuell beschäftigt.

Ein weiteres Jahr voller gemeinsamer Aufgaben und positiver Veränderungen steht vor uns! Auch wenn die Kirchen vor zahlreichen alten und neuen Herausforderungen ste-

hen, ist das hohe Engagement von vielen Mitgliedern der Andreaskirche für ein aktives Gemeindeleben besonders hervorzuheben. Und genau das ist auch die Motivation seitens der Kirchenstiftung, dass wir hierzu unseren Beitrag leistenwollen. *Dieter Meyer*

(Anmerkung der Redaktion: Zum Stiftungsvorstand gehören neben Dieter Meyer Claudia Wittboldt Müller, (Vorsitzende), Petra Hüppe, Wolf Hertz-Kleptow und Dr. Freerk Müller)

Deutscher Evangelischer Kirchentag Hannover 30. April – 4. Mai 2025

Veranstaltungen so vielfältig wie das Leben

Genießen Sie fünf Tage volles Programm mit um die 1.500 kulturellen, geistlich-liturgischen und gesellschaftspolitischen Veranstaltungen.
Der Kirchenkreis Verden bietet die Möglichkeit, den Kirchentag gemeinsam zu erleben! Die Anreise erfolgt individuell oder gemeinsam nach Absprache.
Im Preis enthalten sind die 5-Tages-Karte für den Kirchentag und die Unterbringung in einem Gemeinschaftsquartier mit Frühstück und die Benutzung der öffentlichen Verkehrsmittel im Veranstaltungsgebiet. Wer sich selbst um eine Unterkunft kümmert, erhält 39 € Rabatt.
Die Kosten betragen: 188 € für Erwachsene, 138 € für Schülerinnen und Schüler / Studierende / Auszubildende / Teilnehmende an Freiwilligendiensten / Menschen mit Behinderung / Rentnerinnen und Rentner
Anmeldung: Die Fahrt für Erwachsene und Familien wird von Pastor Markus Manzek (04205/319206) aus Otterstedt geleitet. Anmeldungen bitte per Mail an die Superintendentur des Kirchenkreises unter sup.verden@evlka.de bis spätestens 17. März.
Weitere Infos und Anmeldung für Jugendliche: Weitere Informationen zum Kirchentag erhalten Sie unter https://www.kirchentag.de/
Es gibt auch die Möglichkeit, über den Kreisjugenddienst am Kirchentag teilzunehmen.
Diese Fahrt wird von Kreisjugenddiakon Joachim Bruns geleitet. Anmeldungen für Jugendliche sind möglich unter: https://www.kreisjugenddienst.de/kirchentag

Unsere Gruppen und Angebote

Kindergottesdienst
In der Regel am 2. und 4. Sonntag
im Monat im Küsterhaus
Kontakt Daniela Dressler
01729790418

Kindergottesdienst-Team
Treffen nach Vereinbarung
Kontakt über das Gemeindebüro

Gemeindenachmittag
In der Regel an jedem
3. Mittwoch
im Monat um 15.00 Uhr

Helferinnen
Kontakt über Pastorin
B. Kattwinkel-Hübler

Besuchsdienst
Am 2. Donnerstag im Monat
um 18.00 Uhr
Marlies Kiesewetter
Tel. 4474
Gerda Frank-Meininger
Tel. 83655

Kirchenhüter*innen
Treffen nach Vereinbarung
Walter Jarecki
Tel. 84125

Spielenachmittag
An jedem 1. Montag
im Monat um 15.00 Uhr
Ulrike Neddens
Tel. 8709097

Posaunenchor
Mittwoch um 20.00 Uhr
im DomGemeindeZentrum
Tillmann Benfer
Tel. (04238) 9437080

Kantorei St. Andreas
Donnerstag um 19.30 Uhr
im Küsterhaus unter der
Leitung von Alexander Weegen
Kontakt über das
Gemeindebüro

Flötenkreis für Erwachsene
Donnerstag
von 9.00 - 10.50 Uhr
Leitung: Regina Hirth
Ansprechpartnerin:
Bärbel Spöring
Tel. 63812

Partnerschaft Dundee/Südafrika
Bärbel Spöring
Tel. 63812

Stiftung St. Andreasgemeinde
Bankverbindungen:
KSK Verden, IBAN:
DE60 2915 2670 0020 5825 32
Volksbank Niedersachsen-Mitte,
IBAN
DE33 2569 1633 5051 2005 00

Literatur- und Lesekreis
Wiebke Jarecki
Tel. 84125

Gemeindenachmittag

Am 3. Mittwoch im Monat laden wir zum Gemeindenachmittag um 15 Uhr im Küsterhaus ein. Neben Kaffee und Kuchen stehen Singen und Gebet immer auf dem Plan, zusätzlich haben wir oft ein Thema, dem wir uns widmen. Herzlich willkommen: Der Kreis ist allen offen.
Margarete Konradt, Ulrike Wendt und Bettina Kattwinkel-Hübler

Andachten „Am Burgberg“

Eitzer Straße 18, 4. Stock, 16 Uhr

2. Mittwoch im Monat

Literatur- und Lesekreis im Küsterhaus 18.00 Uhr

10.3. (15.30 Uhr) „Alle meine Geister“ von Uwe Timm

14.4. „Der Akkordeonspieler“ von Marie-Luise Scherer

Für Mai sind sowohl Termin als auch Buch noch offen!

Infos bei Wiebke Jarecki Tel. 84125

Impressum	
Herausgeber	Evangelisch-lutherische St. Andreasgemeinde Verden
Redaktion	Pastorin Bettina Kattwinkel-Hübler, Andrea Fischer, Friedrich Caron, Margarete Konradt V.i.S.d.P.: Bettina Kattwinkel-Hübler, Grüne Str. 19, Verden
Fotos	Seiten 1, 7 und 9: Gemeindebrief online, Seite 18: N. Schwarz©GemeindebriefDruckerei.de, alle anderen von privat zur Verfügung gestellt
Layout	Andrea Fischer, Bettina Kattwinkel-Hübler
Druck	Gemeindebrief-Druckerei, Groß Oesingen, Auflage 2280 Stück
Redaktionsschluss für diese Ausgabe: 12.02.2025	
Spendenkonto | Kontoinhaber: Kirchenamt in Verden, IBAN: DE90 2915 2670 0010 0325 63, BIC: BRLADE21VER | Bitte geben Sie den von Ihnen gewünschten Verwendungszweck und (wichtig!) den Zusatz „Für die St. Andreasgemeinde Verden“ an.	
Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!	

Trauerfeiern	
1. November	Dieter Irrling, 84 Jahre, Verden
5. Dezember	Margarethe Helbig, geb. Bormann, 77 Jahre, Döhlbergen
6. Dezember	Edeltraut Schultz, 88 Jahre, Verden
19. Dezember	Wilhelm Becker, 86 Jahre, Eitze
9. Januar	Ingrid Klafke, geb. Dehlwes, 94 Jahre, Eitze
16. Januar	Annegret Drewes, 80 Jahre, Wahnebergen Dora Rosilius, geb. Eisenblätter, 89 Jahre, Döhlbergen
17. Januar	Heide-Lore Böhning, geb. Meyer, 84 Jahre Wahnebergen
29. Januar	Hermann Henglein, 87 Jahre, Wahnebergen
30. Januar	Rainer Voige, 82 Jahre, Eitze

N. Schwarz©GemeindebriefDruckerei.de

Das große Geheimnis Auferstehung

Die gute alte Bibel: Von der ersten bis zur letzten Seite angefüllt mit Zumutungen. Da geht einer übers Wasser, als wär's nix, Blinde können wieder sehen und Lahme wieder laufen, eine Jungfrau ist plötzlich schwanger – aber das alles ist nichts gegen das Mysterium des leeren Grabes. Auferstanden, der Herr ist wahrhaftig auferstanden, singen wir, wenn die Nacht des Todes vorüber und der Ostermorgen angebrochen ist.

Der Tod ist nicht das Ende? Wer kann das glauben? Dürfen wir den Umfragen glauben, gibt es auch unter uns Christenmenschen eine Mehrheit von jenen, die da ihre Zweifel haben. Wir finden uns also wieder in der Rolle des ungläubigen Thomas, des Jüngers, der auch misstrauisch blieb, als ihm der Auferstandene in Person begegnete. Obwohl wir doch sonntags in unseren Gottesdiensten bekennen, dass wir dereinst, wenn das irdische Leben abgeschlossen ist, eingehen in das ewige Leben. Was also ist die Wahrheit? Ist der Tod das Ende? Oder wartet auf uns das Reich Gottes, in dem alle Tränen abgewischt, kein Leid und keine Schmerzen mehr sind (Offenbarung 21)?

Wie wäre es, wenn wir die Auferstehung nicht erst vom Ende unseres Lebens her denken, sondern mitten hereinholen in unser irdisches Dasein? Niemandem von uns bleiben Schicksalsschläge erspart. Schmerz und Leid sind im Lauf unseres Lebens unvermeidliche Begleiter. Doch wer auf Gott vertraut, wer seiner Zusage glaubt, nie von ihm verlassen zu werden, macht die Erfahrung, dass es immer wieder einen Anfang gibt – eine Auferstehung, ein Wieder-Aufstehen, nachdem es uns auf den Boden gedrückt hatte.

Als meine Großmutter auf dem Sterbebett gefragt wurde, ob sie daran glaubt, dass sie ihren geliebten Ehemann, der über 30 Jahre vor ihr verstorben war, im Himmel wiedersehen wird, antwortete sie: Ja, davon bin ich fest überzeugt. Sehen wir nach dem Tod unsere Lieben wieder? Etwa auch jene, denen wir ganz bestimmt nie wieder begegnen wollten? Lassen wir uns überraschen. Und vertrauen bis dahin darauf, dass wir mit einer halbwegs akzeptablen Zahl von Beulen – und mit Gottes Hilfe – gut durch unser Leben kommen.

Friedrich Caron

Homepage **Instagram**

Pastorin	Bettina Kattwinkel-Hübler Grüne Str. 19, 27283 Verden **Bettina.Kattwinkel@evlka.de**	04231/83366
Gemeindebüro	Andrea Fischer Grüne Str. 19, 27283 Verden	04231/83366 Fax:
E-mail	**KG.Andreas.Verden@evlka.de**	04231/932649

Öffnungszeiten des Büros: Dienstag und Donnerstag von 9 - 11 Uhr.

Kirchenvorstand
Vorsitzender
Jürgen Buthmann-von Schwartz
Tel. 04231-4620

Küsterin
Inge Kielhorn
Tel. 04231-4826 (nachmittags)

Organist
Hansjürgen Wiehe
Tel. 04251-3738

Friedhof Wahnebergen
Otto Kowalski
Tel. 0151-11453147

Friedhof Ahnebergen
Thomas Meyer
Tel. 04231-84527

Kirchenamt in Verden
Lindhooper Straße 103
Tel. 04231-894-0

Kirchenbuchamt
Antje Hoffmann-Gertz
Tel. 04231-939074

Kreisjugenddienst
Diakonin Birte Hannken
birte.hannken@evlka.de
Tel. 04231/6773333

Diakoniestation Verden/ Dörverden
Lugenstein 14
Tel. 04231-9733735

Diakonisches Werk
Hinter der Mauer 32
Sozialarbeit: Heike Walter
Tel. 04231-800430

Telefonseelsorge (gebührenfrei)
Für Erwachsene
Tel. 0800-1110111
Für Kinder
Tel. 0800-1110333